

Druckdatum 21-Nov-2017

Überarbeitet am: Nicht
zutreffend

Revisionsnummer:

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**1.1. Produktidentifikator****Produktbezeichnung**

DeLaval Primer PA60

EnthältButanone, ethyl methyl ketone; Methylenediphenyl diisocyanate; Hexane,
1,6-diisocyanato-, homopolymer**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Empfohlene Verwendung**

Klebstoff und/oder Dichtstoffe

**Verwendungen, von denen
abgeraten wird**

Nur für gewerbliche Anwender.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Sich mit dem Hersteller in
Verbindung setzen**c/o DeLaval International AB
PO BOX 39
147 21 Tumba
Sweden
Tel + 46 08-530 66 000
Email MSDS.EU@delaval.com**Lieferant**Deutschland: DeLaval GmbH
Wilhelm-Bergner-Strasse 5
21503 Glinde
Deutschland
Tel: 040-30 33 44 -100Österreich: DeLaval GesmbH
Kirchenstrasse 18
5301 Eugendorf
Österreich
Tel (6225) 3126-0Schweiz: DeLaval AG
Munchrutistrasse 2
6210 Sursee
Schweiz
Tel (41) 926 6611Luxemburg & Belgium: DeLaval N.V.
Industriepark-Drongen 10
9031 Gent
Belgium
Tel. +32 9 280 91 21**1.4. Notrufnummer****Notrufnummer**Deutschland:
Giftnotrufzentrale Berlin: 030 / 30686 700 (Betreuung in Deutsch und English)Österreich:
(43) 1 40 6 4343Schweiz:
(41) 44 251 51 51 (short number 145)

Luxemburg:
+352 8002 5500

Belgium:
Antipoison Centre Tel. +32 (0)70 245 245

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2. (H315)
Schwere Augenschädigung /-reizung	Kategorie 2. (H319)
Sensibilisierung der Atemwege	Kategorie 1. (H334)
Hautsensibilisierung	Kategorie 1. (H317)
Karzinogenität	Kategorie 2. (H351)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 3. (H336) (H335)
Physikalische Gefahren	ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN. Kategorie 2. (H225)

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
 H315 - Verursacht Hautreizungen
 H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
 H319 - Verursacht schwere Augenreizung
 H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen
 H335 - Kann die Atemwege reizen
 H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
 H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen
 EUH204 - Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen

EU-Hinweise zu spezifischen Gefahren

Sicherheitshinweise

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
 P210 - Von Hitze/Funken/offenen Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen
 P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
 P284 - Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen
 P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen
 P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
 P405 - Unter Verschluss aufbewahren
 P501 - Entsorgen Sie Inhalte/Behälter gemäß den lokalen Vorgaben

Enthält

Butanone, ethyl methyl ketone; Methylenediphenyl diisocyanate; Hexane, 1,6-diisocyanato-, homopolymer

2.3. Sonstige Gefahren

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

3.2. Gemisch

Chemische Charakterisierung der Zubereitung.

Chemische Bezeichnung	EC No	CAS No	Gewicht %	Einstufung CLP	REACH-Registrierungsnummer
Methylethylketon	201-159-0	78-93-3	50 - 60	Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H336) Flam. Liq. 2 (H225)	01-2119457290-43
Essigsäure-n-butylester	204-658-1	123-86-4	10 - 20	STOT SE 3 (H336) Flam. Liq. 3 (H226)	01-2119485493-29
Diphenylmethan-diisocyanat	247-714-0	26447-40-5	5 - 10	Acute Tox. 4 (H332) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Resp. Sens. 1 (H334) Skin Sens. 1 (H317) Carc. 2 (H351) STOT SE 3 (H335) STOT RE 2 (H373)	01-2119457015-45
1,6-hexamethylene diisocyanate homopolymer	500-060-2	28182-81-2	2 - 5	Acute tox. 4 (H332) STOT SE 3 (H335) Skin Sens. 1 (H317)	01-2119485796-17
[3-(2,3-Epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan	EEC No. Present	2530-83-8	2 - 5	Eye dam. 1 (H318)	01-211937949916
1-Methoxypropylacetat-2	203-603-9	108-65-6	1 - 2	Flam. Liq. 3 (H226)	01-2119475791-29
Di-n-butylzinnchlorid	211-670-0	683-18-1	< 0.1	Acute Tox. 3 (H301) Acute Tox. 4 (H312) Acute Tox. 2 (H330) Skin Corr. 1B (H314) Muta. 2 (H341) Repr. 1B (H360FD) STOT RE 1 (H372) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	01-2119496066-31

Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.****Allgemeine Empfehlung**

Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.

Augenkontakt

Bei Augenkontakt sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.

Hautkontakt

Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken

Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einatmen

An die frische Luft bringen. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**Akute Wirkungen**

Kann Schläfrigkeit und Schwindel verursachen. Reizt die Atmungsorgane. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Reizt die Augen. Atembeschwerden.

Verzögerte Effekte

Kann Schläfrigkeit und Schwindel verursachen. Reizt die Atmungsorgane. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Reizt die Augen. Atembeschwerden.

Auswirkungen einer Überexposition Keine bekannt.**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung****Hinweise an den Arzt**

Symptomatische Behandlung.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel**Geeignete Löschmittel:****Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**Sprühwasser, Trockenpulver, Schaum, Kohlendioxid (CO₂)
Keine.**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren****Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen**

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Kann im Brandfall giftige Gase freisetzen; Atemschutzgerät tragen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für die Brandbekämpfung**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Atemschutz tragen. Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Maßnahmen nur durchführen, wenn ohne persönliches Risiko möglich.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Personenbezogene**

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Alle Zündquellen entfernen. Das Einatmen von Staub vermeiden. Dämpfe nicht einatmen.

Vorsichtsmaßnahmen

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Maßnahmen nur durchführen, wenn ohne persönliches Risiko möglich.

Sonstige Angaben

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten. Darf nicht in den Wasserkreislauf gelangen. Oberflächengewässer nicht verunreinigen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Wenn möglich, Undichtkeiten beseitigen. Aber nur, wenn ohne Risiko möglich.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Handhabung**

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Das Einatmen von Staub vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Allgemeine Hygienehinweise

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Lagerung**

Behälter und zu befüllende Anlage erden. An einem kühlen/gut belüfteten Ort lagern. Gut verschlossen halten und an einem trockenen und kühlen Ort lagern. Unter Verschluss aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen**Expositionsszenario**

Nicht zutreffend

Andere Richtlinien

Nicht zutreffend

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Chemische Bezeichnung	EU	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Methylethylketon 78-93-3		TWA: 200 ppm STEL: 300 ppm TWA: 600 mg/m ³ STEL: 899 mg/m ³ Skin	TWA: 200 ppm TWA: 600 mg/m ³ STEL: 300 ppm STEL: 900 mg/m ³	STEL: 300 ppm STEL: 900 mg/m ³ TWA: 200 ppm TWA: 600 mg/m ³	TWA: 200 ppm TWA: 600 mg/m ³ Peak: 200 ppm Peak: 600 mg/m ³
Essigsäure-n-butylester 123-86-4		TWA: 150 ppm STEL: 200 ppm TWA: 724 mg/m ³ STEL: 966 mg/m ³	TWA: 150 ppm TWA: 710 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 940 mg/m ³	STEL: 200 ppm STEL: 965 mg/m ³ TWA: 150 ppm TWA: 724 mg/m ³	TWA: 100 ppm TWA: 480 mg/m ³ Peak: 200 ppm Peak: 960 mg/m ³
1-Methoxypropylacetat-2 108-65-6			TWA: 50 ppm TWA: 275 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 550 mg/m ³	Skin STEL: 100 ppm STEL: 550 mg/m ³ TWA: 50 ppm TWA: 275 mg/m ³	TWA: 50 ppm TWA: 270 mg/m ³ Peak: 50 ppm Peak: 270 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Methylethylketon 78-93-3	TWA: 200 ppm TWA: 600 mg/m ³	STEL: 300 ppm STEL: 900 mg/m ³ TWA: 200 ppm TWA: 600 mg/m ³	Skin STEL: 900 mg/m ³ TWA: 590 mg/m ³	STEL: 100 ppm STEL: 300 mg/m ³ Skin	TWA: 50 ppm TWA: 145 mg/m ³ Skin
Essigsäure-n-butylester 123-86-4		STEL: 200 ppm TWA: 150 ppm		TWA: 150 ppm TWA: 720 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 960 mg/m ³	TWA: 150 ppm TWA: 710 mg/m ³
1-Methoxypropylacetat-2 108-65-6	TWA: 50 ppm TWA: 275 mg/m ³	STEL: 100 ppm STEL: 550 mg/m ³ TWA: 50 ppm TWA: 275 mg/m ³	TWA: 550 mg/m ³	TWA: 50 ppm TWA: 270 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 550 mg/m ³ Skin	TWA: 50 ppm TWA: 275 mg/m ³ Skin
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Methylethylketon 78-93-3	Skin STEL: 200 ppm STEL: 590 mg/m ³ TWA: 100 ppm TWA: 295 mg/m ³	Skin STEL: 200 ppm STEL: 590 mg/m ³ TWA: 200 ppm TWA: 590 mg/m ³	STEL: 900 mg/m ³ TWA: 450 mg/m ³	TWA: 75 ppm TWA: 220 mg/m ³	TWA: 200 ppm TWA: 600 mg/m ³ STEL: 300 ppm STEL: 900 mg/m ³ Skin
Essigsäure-n-butylester 123-86-4	STEL: 100 ppm STEL: 480 mg/m ³ TWA: 100 ppm TWA: 480 mg/m ³ Ceiling: 100 ppm Ceiling: 480 mg/m ³	STEL: 200 ppm STEL: 960 mg/m ³ TWA: 100 ppm TWA: 480 mg/m ³	STEL: 950 mg/m ³ TWA: 200 mg/m ³		TWA: 150 ppm TWA: 710 mg/m ³ STEL: 200 ppm STEL: 950 mg/m ³
Diphenylmethan-diisocyanat 26447-40-5	STEL: 0.01 ppm STEL: 0.1 mg/m ³		STEL: 0.09 mg/m ³ TWA: 0.03 mg/m ³		
1-Methoxypropylacetat-2 108-65-6	Skin STEL: 100 ppm STEL: 550 mg/m ³ TWA: 50 ppm TWA: 275 mg/m ³	STEL: 50 ppm STEL: 275 mg/m ³ TWA: 50 ppm TWA: 275 mg/m ³	STEL: 520 mg/m ³ TWA: 260 mg/m ³	TWA: 50 ppm TWA: 270 mg/m ³ Skin	TWA: 50 ppm TWA: 275 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 550 mg/m ³ Skin
Chemische Bezeichnung	Schweden	Bulgary	Estland	Ungarn	Croatia
Methylethylketon 78-93-3	LLV: 50 ppm - 150 mg/m ³			AK-érték: 600 mg/m ³ CK- érték: 900 mg/m ³	
Essigsäure-n-butylester 123-86-4	LLV: 100 ppm - 500 mg/m ³ STV 150 ppm - 700 mg/m ²				
1-Methoxypropylacetat-2 108-65-6	LLV: 50 ppm - 250 mg/m ³ STV: 75 ppm - 400mg/m ³			AK-érték: 275 mg/m ³ CK- érték: 550 mg/m ³	

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Es liegen keine Informationen vor

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz.

Hautschutz

Schutzhandschuhe/-kleidung tragen.

Handschutz

Schutzhandschuhe

Atemschutz

Atemschutz tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand

Flüssigkeit

Aussehen

Schwarz

Geruch

Charakteristisch

Geruchsschwelle

Es liegen keine Informationen vor

Besitz

pH-Wert

Werte

Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt/Schmelzbereich

Nicht zutreffend

Siedepunkt/Siedebereich

79 °C

Flammpunkt

-9 °C

Verdampfungsrate

Keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Keine Daten verfügbar

Obere Explosionsgrenze

11.5 vol %

Untere Explosionsgrenze

1.8 vol %

Dampfdruck

Keine Daten verfügbar

Dampfdichte

0.9 (@20 °C - relative)

Wasserlöslichkeit

Keine Daten verfügbar

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur

> 200 °C

Zersetzungstemperatur

Keine Daten verfügbar

Viskosität

20 mPa.s (dynamic)

Explosive Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor

Brandfördernde Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor

9.2. Sonstige Angaben

Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen

60% +/- 2%

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien

Keine besonders zu erwähnenden Stoffe

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Einatmen	Es liegen keine Informationen vor.
Augenkontakt	Es liegen keine Informationen vor.
Hautkontakt	Es liegen keine Informationen vor.
Verschlucken	Es liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Inhalation
Methylethylketon	= 2483 mg/kg (Rat) = 2737 mg/kg (Rat)	= 5000 mg/kg (Rabbit) = 6480 mg/kg (Rabbit)	= 11700 ppm (Rat) 4 h
Essigsäure-n-butylester	= 10768 mg/kg (Rat)	> 17600 mg/kg (Rabbit)	= 390 ppm (Rat) 4 h
Diphenylmethan-diisocyanat	> 10000 mg/kg (Rat)	> 10000 mg/kg (Rabbit)	= 490 mg/m ³ (Rat) 4 h
1,6-hexamethylene diisocyanate homopolymer			= 18500 mg/m ³ (Rat) 1 h
[3-(2,3-Epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan	= 22600 µL/kg (Rat) = 7.01 g/kg (Rat)	= 3970 µL/kg (Rabbit)	> 5.3 mg/L (Rat) 4 h
1-Methoxypropylacetat-2	= 8532 mg/kg (Rat)	> 5 g/kg (Rabbit)	
Di-n-butylzinnchlorid	= 50 mg/kg (Rat)		= 59 mg/m ³ (Rat) 4 h > 364 mg/m ³ (Rat) 4 h

Reizung

Reizt die Augen. Reizt die Haut. Reizt die Atmungsorgane.

Ätzwirkung

Es liegen keine Informationen vor.

Sensibilisierung

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Erbgutschädigende Wirkung

Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuftem Bestandteil.

Karzinogene Wirkung

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Chemische Bezeichnung	EU Annex I Carcinogen Information	UK
Diphenylmethan-diisocyanat	Carc. 2	

Auswirkungen auf die Fortpflanzungsfähigkeit

Keine bekannt

Auswirkungen auf die Entwicklung

Keine bekannt

STOT - einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

STOT - wiederholte Exposition

Es liegen keine Informationen vor

Aspirationsgefahr

Es liegen keine Informationen vor

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**12.1. Toxizität****Ökotoxische Wirkungen**

Nicht in die Trinkwasserversorgung, Abwasser oder Erdreich gelangen.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Microtox	Wasserfloh
Methylethylketon		3130 - 3320: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 flow-through	EC50 = 3403 mg/L 30 min EC50 = 3426 mg/L 5 min	4025 - 6440: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 Static 5091: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 520: 48 h Daphnia magna mg/L EC50
Essigsäure-n-butylester	674.7: 72 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50	100: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50 static 17 - 19: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50	EC50 = 70.0 mg/L 5 min EC50 = 82.2 mg/L 15 min EC50 = 959 mg/L 18 h EC50 = 98.9 mg/L 30 min	72.8: 24 h Daphnia magna mg/L EC50

		flow-through 62: 96 h Leuciscus idus mg/L LC50 static		
Diphenylmethan-diisocyanat	3230: 96 h Skeletonema costatum mg/L EC50			1000: 24 h Daphnia magna mg/L EC50
1-Methoxypropylacetat-2		161: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 static		500: 48 h Daphnia magna mg/L EC50
Di-n-butylzinnchlorid	0.04: 72 h Skeletonema costatum mg/L EC50	0.6: 48 h Leuciscus idus mg/L LC50 5.8: 48 h Oryzias latipes mg/L LC50		0.55: 48 h Daphnia magna mg/L EC50

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
Methylethylketon	0.3
Essigsäure-n-butylester	1.81
Diphenylmethan-diisocyanat	4.5
1-Methoxypropylacetat-2	0.43

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dibutyltin dichloride: does not meet the PBT criteria of REACH regulation, Annex XIII

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung****Abfälle von Restmengen /
ungebrauchten Produkten**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen

Kontaminierte Verpackung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**IMDG/IMO**

14.1 UN-Nr	1866
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Resin solution, flammable
14.3 Gefahrenklasse	3
14.4 Verpackungsgruppe	II
14.5 Umweltgefahr	Keine
14.6 Sondervorschriften	Keine
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor
14.8 Weitere Angaben	- Transport by sea Limited quantities (IMDG):5 L Excepted quantities (IMDG):E2 Packing instructions (IMDG):P001

	Special packing provisions (IMDG):PP1 IBC packing instructions (IMDG):IBC02 Tank instructions (IMDG):T4 Tank special provisions (IMDG):TP1, TP8 EmS-No. (Fire):F-E EmS-No. (Spillage):S-E Stowage category (IMDG):B Properties and observations (IMDG):Miscibility with water depends upon the composition. MFAG-No:127;128 Keine
14.9 Meeresschadstoff	
ADR/RID	
14.1 UN-Nr	1866
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Resin solution, flammable
14.3 Gefahrenklasse	3
Gefahrzettel	3
14.4 Verpackungsgruppe	II
14.5 Umweltgefahr	Keine
14.6 Sondervorschriften	640C
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor
14.8 Weitere Angaben	Overland transport Classification code (ADR): F1 Special provisions (ADR): 640C Limited quantities (ADR):5I Excepted quantities (ADR):E2 Packing instructions (ADR):P001 Special packing provisions (ADR):PP1 Mixed packing provisions (ADR):MP19 Portable tank and bulk container instructions (ADR):T4 Portable tank and bulk container special provisions (ADR):TP1, TP8 Tank code (ADR):L1.5BN Vehicle for tank carriage:FL Transport category (ADR):2 Special provisions for carriage - Operation (ADR):S2, S20 Hazard identification number (Kemler No.):33 Tunnel restriction code (ADR):D/E EAC code:•3YE - Rail transport Classification code (RID):F1 Special provisions (RID):640D Limited quantities (RID):5L Excepted quantities (RID):E2 Packing instructions (RID):P001, IBC02, R001 Special packing provisions (RID):PP1 Mixed packing provisions (RID):MP19 Portable tank and bulk container instructions (RID):T4 Portable tank and bulk container special provisions (RID):TP1, TP8 Tank codes for RID tanks (RID):LGBF Transport category (RID):2 Colis express (express parcels) (RID):CE7 Hazard identification number (RID):33
IATA/ICAO	
14.1 UN-Nr	1866
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Resin solution, flammable
14.3 Gefahrenklasse	3
14.4 Verpackungsgruppe	II
14.5 Umweltgefahr	Keine
14.6 Sondervorschriften	Keine

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code
14.8 Weitere Angaben

Es liegen keine Informationen vor

- Air transport
PCA Excepted quantities (IATA):E2
PCA Limited quantities (IATA):Y341
PCA limited quantity max net quantity (IATA):1L
PCA packing instructions (IATA):353
PCA max net quantity (IATA):5L
CAO packing instructions (IATA):364
CAO max net quantity (IATA):60L
Special provisions (IATA):A3
ERG code (IATA):3L

15. RECHTSVORSCHRIFTEN**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****WGK Classification**

Wassergefährdungsklasse = 1 (Selbsteinstufung)

EU Legislations

Reg.1907/2006-REACH

Reg.453/2010 That modify REACH

Reg.1272/2008 On classification, packaging and labeling of dangerous substances and preparations

Dir. 2000/39/CE

*Internationale**Bestandsverzeichnisse***EINECS/ELINCS**

Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.

*Legende***EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances*Sonstige Angaben*

Substances in Candidate List >0.1% Dibutyltin dichloride (DBTC; CAS 683-18-1)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

16. SONSTIGE ANGABEN**Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H301 - Giftig bei Verschlucken

H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H315 - Verursacht Hautreizungen

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H330 - Lebensgefahr bei Einatmen

H331 - Giftig bei Einatmen

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen

H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen

H335 - Kann die Atemwege reizen

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H341 - Kann vermutlich genetische Defekte verursachen

H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen

H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
EUH204 - Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen

Fachliteratur und Datenquellen

www.ChemADVISOR.com/

Druckdatum 21-Nov-2017

Hinweis zur Überarbeitung**Haftungsschluss**

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert

Ende des Sicherheitsdatenblatts